

Smart Dupline® Dupline®-Kanalgenerator Typ SH2DUG24

CARLO GAVAZZI



- Dupline®-Master-Kanalgenerator
- Gehäusebreite 2 DIN-Module
- Bis zu 7 SH2DUG24 können mit dem gleichen Netzwerk verbunden werden, wobei die Summe aus SH2DUG24, SH2MCG24 und SH2WBU230 berücksichtigt wird.
- Verbindung mit dem UWP 3.0 über internen Bus oder Klemmanschlüsse des Hochgeschwindigkeitsbusses

Produktbeschreibung

Der Master-Kanalgenerator SH2DUG24 stellt den Kanalgenerator-Ausgangstreiber für ein Dupline®-Traditionell"-Netzwerk in einem smart Dupline®-System bereit, das vom UWP 3.0-Controller gesteuert wird. In Verbindung mit UWP 3.0, stellt SH2DUG24 einen Ersatz für BH8-CTRLX-230, BH8-CTRLZ-xx oder G38x0xx Masterkanalgenerator dar.

Jeder UWP 3.0 kann mit bis zu sieben Master-Kanalgeneratoren verbunden werden (die Summe aus SH2DUG24, SH2MCG24

und SH2WBU230 beträgt sieben), um auf diese Weise sieben Dupline®- und smart-Dupline Netzwerke zu errichten. Alle Geräte werden über einen internen Bus verbunden, falls sie sich in dem gleichen Schaltschrank befinden. Wenn die Geräte in verschiedenen Schaltschränken montiert sind, erfolgt die Verbindung über Klemmanschlüsse. Jedem SH2DUG24 muss eine Adresse zugewiesen werden, die mithilfe des UWP 3.0-Tools zu programmieren ist.

Bestellschlüssel

SH 2 DUG 24

smart Dupline _____
Gehäusebreite 2 DIN-Module _____
Dupline®-generator _____
Stromversorgung _____

Typauswahl

Gehäuse	Befestigung	Stromversorgung: 15 bis 30 VDC
2 DIN-Module	DIN-Schiene	SH2DUG24

Technische Daten der Stromversorgung

Stromversorgung	Überspannungskat. II (IEC 60664-1, Abs. 4.3.3.2)
Nennbetriebsspannung	15 bis 24 VDC ± 20%
Betriebsspannungsbereich	10 bis 30 VDC (Einschl. Restwelligkeit)
Nennbetriebsleistung	6,5 W
Verpolungsschutz	ja
Anschluss	2 × A1 (+) und 2 × A2 (-) – (2 Paar intern verbundene Anschlussklemmen)
Einschaltverzögerung	typ. 4 s
Ausschaltverzögerung	1 s

Technische Daten des Dupline®-Ausgangs

Spannung	8,2 V
Maximale Dupline®-Spannung	10 V
Minimale Dupline®-Spannung	4,5 V
Maximaler Dupline®-Strom	450 mA bei 25° 350 mA bei 40°
Anschlussleiste	D+ und D-
Hinweis: Der Dupline®-Bus ist am oberen Steckverbinder sowie am lokalen Bus am Steckverbinder auf der rechten Seite ausgeführt.	

Allgemeine technische Daten

Installationskategorie	Kat. II
Durchschlagsfestigkeit Stromversorgung zu Dupline®	500 V AC für 1 Minute (IEC60664-1, Tab. A.1)
Sicherheitszustand bei Störungen	Wenn der SH2DUG24 den Kontakt zum UWP 3.0 verliert, wird der Dupline®-Ausgang ausgeschaltet.
Umgebung Schutzart Vorderseite Schraubanschlüsse Verschmutzungsgrad Betriebstemperatur Lagertemperatur Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	IP 50 IP 20 2 (IEC 60664-1, Abs. 4.6.2) -20 ° bis +50 °C -50 ° bis +85 °C 20 bis 80 % RH
LED-Anzeigen BUS-LED Betriebsanzeige-LED Dupline®-LED	1-mal gelb 1-mal grün 1-mal gelb
Anschluss Anschlussleiste Kabelquerschnitt Anzugsdrehmoment	12 Schrauben max. 1,5 mm ² 0,4 Nm/0,8 Nm
Gehäuse Abmessungen Material	2 DIN-Module Noryl
Gewicht	150 g

Zulassungen

cULus entsprechend UL60950
UL-Hinweise:
 max. Raumtemperatur: 40°C
 In der Gebäudeinstallation muss ein leicht zugänglicher Trennschalter integriert werden.

CE-Zeichen

ja

EMV

Störfestigkeit
 - Elektrostatische Entladung
 - Abgestrahlte elektromagnetische HF-Felder
 - Störfestigkeit gegen Spannungstöße
 - Überspannung
 - Leitungsgeführte elektromagnetische HF-Felder
 - Netzfrequente magnetische Felder
 - Spannungseinbrüche, -schwankungen und -unterbrechungen
 Störaussendung
 - Leitungsgebundene und abgestrahlte Störaussendungen
 - Leitungsgebundene Störaussendungen
 1)
 - Abgestrahlte Störaussendungen

EN 61000-6-2
 EN 61000-4-2
 EN 61000-4-3
 EN 61000-4-4
 EN 61000-4-5
 EN 61000-4-6
 EN 61000-4-8
 EN 61000-4-11
 EN 61000-6-3
 CISPR 22 (EN55022), Kl. B
 CISPR 16-2-1 (EN55016-2-1)
 CISPR 16-2-3 (EN55016-2-3)

Technische Daten des Hochgeschwindigkeitsbusses

Bustyp	RS485-Hochgeschwindigkeitsbus
Protokoll	Internes proprietäres Protokoll
Anzahl der Slaven	max. 7
Anschluss	Über lokalen Bus (Stecker links und rechts) oder die Klemmanschlüsse Masse, A(-), B(+). T1, T2: Terminierungseingänge. Diese Eingänge müssen am letzten Modul im Netzwerk kurzgeschlossen werden. Siehe Schaltpläne.
Adressierungsmethode	Die Adresse des SH2DUG24 wird mithilfe des UWP 3.0-Tools festgelegt und dem SH2MCG24 anschließend entsprechend der SIN vom UWP 3.0 zugewiesen.

LED-Anzeige

Grüne LED:

AN: Versorgungsspannung EIN
 AUS: Versorgungsspannung AUS

LED.

Sie ist ausgeschaltet, wenn der Bus ausgeschaltet oder nicht verbunden ist.

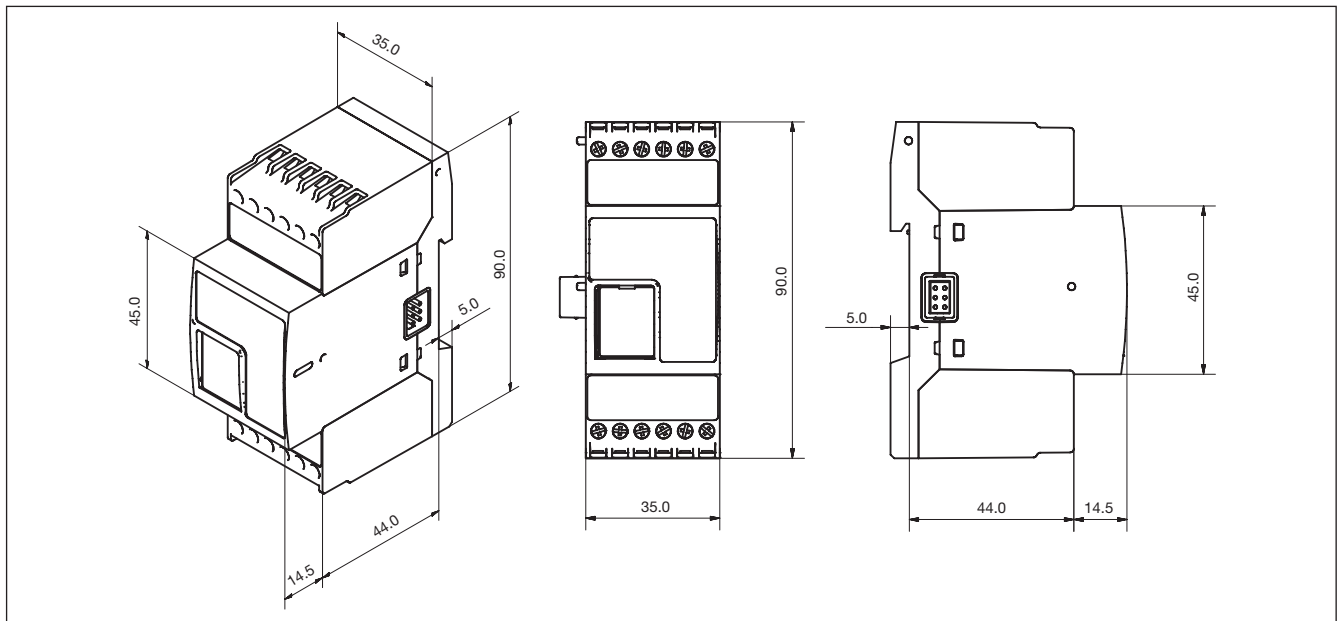
Gelbe LED (Dupline®-Bus):

Wenn der Dupline®-Bus ordnungsgemäß funktioniert, leuchtet diese LED dauerhaft.
 Wenn auf dem Bus ein Fehler besteht, blinkt die

Bus:

AUS: Es findet keine Kommunikation auf dem HS-Bus statt (keine Kommunikation mit Sx/UWP-Controller)
 Stetig EIN: Kommunikation auf HS-Bus OK
 Blinkt EIN: Kommunikationsfehler auf dem HS-Bus

Abmessungen



Schaltpläne

